Sitzung 2017-09-20

Protokoll
Datum=20.09.2017
Zeit=18:00 - 22:10
Protokollant= Steffi, Tim P.
Redeleitung= Benjamin
Anwesende=Nadja, Julius, Claas (bis 19:30), Heiko (bis 21:04), Fabian F., Simone, Kevin, Steffi, Fabian D., Tim P., Chris (bis 18:46), Benjamin (abwesend 21:39-21:42), Jannik, Mark, Dini (bis 21:18), Stefan (ab 18:20, bis 20:18), Anka (ab 19:10, bis 21:10), Patrick (ab 19:20)

Post

- c't-Sticker
- WWF-Sticker
- hoch3 forschen
- Brief für Förderverein
- Flyer für die Erstsemesterbegrüßung
- A1-TU-Lagepläne mit OApp-Werbung
- Stefan Gries hat sich verabschiedet

Emails

- Jobmesse in Heidelberg
- Fabian D. kümmert sich drum
- AudioMax-Karten für Ersti-Tüten
- werden in die Tüten kommen
- Cognitive Sience-E-Mail
- Jannik kümmert sich

Mitteilungen

- Es gibt ein neues Inforz

> “

- Vor Beginn des Semesters sollte noch ein Newsletter geschickt werden. Bitte schreibt Themen dafür in das übliche Pad.
- Es gibt neue Bildschirme in D120.
- Es soll auch Bildschirme für den Glaskasten geben.

Termine

- 02.10-06.10. Programmiervorkurs
- 09.10-13.10 OPhase
- 16.10. Vorlesungsbeginn
- 04.10. FS-Sitzung
- 24.10. FSK

Rückblick

Umgang mit Protokollen

- Das auf dem Zukunftstreffen angedachte Verfahren für die Protokolle der Fachschaftssitzungen sieht wie folgt aus:
- Das Protokoll wird wie bisher von den Protokollanten korrekturgelesen.
- Eine Version ohne die B-Teile wird von ihnen im Anschluss über die Liste geschickt.
- Die Beschlüsse werden ins Beschlussbuch eingetragen.
- Das Pad wird auf "privat" gestellt.
- Das auf dieser Sitzung verabschiedete Protokoll vom letzten Mal wird ausgedruckt und ausgehängt.
- Der öffenltiche Teil des alten Protokolls wird ins Wiki gestellt.
- Die B-Teile des alten Protokolls werden ins Trac übertragen.
- Eine E-Mail mit Wiki-Link, B-Teil-Link und Beschluss-Links des alten Protokolls wird übder die Fachschaftsliste geschickt.
- (die beiden E-Mails können auch zusammengefasst werden)

Diese Anleitung sollte ins Trac übernommen und per Mail über FS@ geschickt werden. Fabian D. kümmert sich darum

StudyAds

- es können ca 400 in der ersten Iteration geliefert werden, weitere Informationen folgen

Unterausschüsse & Gremien

FSK

- Anwesenheit
- Die FS iST war seit 1,5 Jahren wieder auf einer FSK (als ausrichtende FS).
- Fachschaften
- FB 1 (Recht und Wirtschaft): BuFaTa.
- FB 4 (Mathematik): Sollte es Probleme mit den Mathe-Vorkursen geben, bitte melden.
- SB iST (Informationssystemtechnik): Personalmangel.
- Finanzanträge (alle Beträge in Euro)
- FB 4 (Mathematik): KoMa, 4 Personen, ca. 300 Fahrt, zzgl. Reserve insg. 800: Akzeptiert
- Gremien
- Senat: Bei Informationsmangel kann sich jederzeit an die Vertreter*innen gewandt werden, es wird umgehend abgeholfen.
- Christian Fahr: cfahr@mathebau.de
- Stefan Pilot: spilot@fachschaft.informatik.tu-darmstadt.de
- TOPs
- Meta-FSK
- Es sind sehr wenig Personen zu der Vorbesprechung gekommen (1 + Orga).
- Wahrnehmung in den Fachschaften
- FS Inf: FSK Zeitverschwendung, da keine Kompetenzen und nur informelles Austauschgremium.
- Andere: Zufrieden mit dem Status der FSK, hochschulweite Kompetenzen sollten beim StuPa und AStA liegen.
- FSK wäre ein guter Gegenpol zum StuPa, da das StuPa nicht in den Fachschaften veranktert ist.
- FSK-Vertreterinnen werden nur ernannt und nicht gewählt. Dies schwächt die Legitimierung der FSK. Nur in wenigen Fachschaften werden die Vertreterinnen offiziell ernannt, nur in einer gewählt.
- Feedback-Runde: Sind die Fachschaften der Position der FSK als Austauschgremium positiv gestimmt.
- Ja: Quasi alle.
- Nein: Wenige.
- In anderen Universitäten hat die FSK einen höheren Stellenwert.
- Das Präsidium misst der FSK einen hohen Wert zu.
- VP Bruder schätzt die Meinung der Fachschaften über die FSK und wünscht sich selbige.

- Ist eine Ausweitung der Kompetenzen sinnvoll, wenn die Professionalität im Vergleich zu StuPa und AStA gering ist und nicht alle Fachschaften gleich stark vertreten sind?
- Es wurde vor ca. 2,5 Jahren bereits über eine Kompetenzausweitung geredet und beschlossen, dass eine solche Ausweitung nicht von nöten sei.
- Bei einer Kompetenzausweitung muss das Feedback aus den Fachschaften zeitnaher erfolgen, der Austausch kann, aufgrund der langen Protokollverarbeitungszeiten problematisch sein.
- Wobei die Vertreter*innen auf den Sitzungen berichten, wodurch diese nicht mehr auf das Protkoll angewiesen sind.
- Vorschlag: Aufschiebung der Beschlüsse auf eine spätere FSK, da die Personen bald neu legitinmiert werden und ein möglicher wechsel stattfindet.
- Meist wechelt die Meinung mit Auswechslung der Personen nicht stark.
- Aufgrund der Ironie ("wir schieben einen TOP auf, in dem wir darüber reden, nicht so viele TOPs aufzuschieben") wird dies abgelehnt.
- Abstimmung: Wollen wir weiter darüber diskutieren, ob die Kompetenzen der FSK offiziell erweitert werden sollen?
- Dies wird mit 2 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen und 3 Entahltungen abgelehnt.
- Abstimmung: Will die FSK mehr offizielle Kompetenzen?
- Dies wird mit 2 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen abgelehnt.
- Präsidium/Schriftführung
- Vorschlag des AStA: Vergabe von zentralen Mitteln an die FSK
- Vorschlag: Einführung von Richtlinien für Protokolle, bzw. Ergänzungen zu den Richtlinien im FSK-Wiki
- Ziel: Protokolle, welche für Dritte verständlich sind.
- FS16 stellt die eigenen Protokollrichtlinien zur Verfügung.
- Vorschlag: Aufwandsentschädigung (AE) für Protokollant*innen.
- Anreiz zur Produktion besserer Protokolle.
- Hinweis des AStA: Der Antrag sollte noch in der jetzigen Legislaturperiode gestellt werden.
- Vorschlag: Pool von Schriftführer*innen, welche geschult werden.
- Es wird als große Hürde angesehen, dass selbige Personen immer anwesend sein müssen.
- Ferner wird befürchtet, dass immer die selben Personen protokollieren.
- Vorschlag: Jede*r darf protkollieren, primär aus der ausrichtenden Fachschaft.
- Die AE wird gezahlt, sobald das Protokoll genehmigt wurde.
- Hierdurch soll die AE überprüft und legitimiert werden.
- Die Mehrheit der Fachschaften spricht sich gegen ein festes Präsidium aus.
- Die Moderation und Ausrichtung soll weiter zwischen den Fachschaften wechseln.
- Abstimmung: Wollen wir das StuPa dazu auffordern, den Asta zu ermächtigen Aufwandsentschädigungen für Schriftführer der FSK auszuzahlen?
- Diese wird mit 11 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 3 Enthaltungen gebilligt.
- Die Fachschaften iST und MEC werden dem StuPa-Präsidium diesen Beschluss zukommen lassen.
- Beteiligung von Studierenden in Um- und Neubaugremien
- Die FSK befürwortet eine Resolition und beschließt, eine solche zu verfassen.
- Ein erster Entwurf befindet sich unter http://d120.de/pubpad/fskresobeteiligungbaugremien.

- Es finden sich keine Freiwilligen, um die Resolution zu verfassen.
- Die Fachschaften sind sich einig, dass die Resolution in den Folgenden Punkten konkreter werden muss:
- Gremien
- Ansprechpartner
- Vorlaufzeit
- Informationsfluss
- Unterscheidung zwischen Fachbereichs- und allgemeinen Gebäuden
- Sonstiges
- Es wird eine FS-Tour an der Stadtmitte geben. Hierzu wird es ein Doodle geben.

AK Neulinge

- hat getagt

Buchaktion

- Das Buchaktionsteam soll das Konzept bei einem Vortrag in der ULB in der übernächsten Woche vorstellen
- Die ULB hat zu einem Vortrag in der übernächsten Woche eingeladen
- Es hat allerdings niemand vom Team Zeit

Aufgaben

TOPs

Rechte (Nadja, (Johannes L., Joern))

- Bei einer früheren Sitzung dieses Semester wurde festgelegt, welche Leute im Namen der Sitzung angeschrieben werden, ob sie ihre aktuellen Fachschaftsrechte noch behalten wollen, bzw. ob es einen Grund dafür gibt.
- Die Deadline für Rückmeldungen ist inzwischen seit längerer Zeit abgelaufen.
- Heute sollen, wie angekündigt, die Antworten der Personen besprochen, und Rückmeldungen beschlossen werden.
- Wie in den E-Mails angekündigt werden die angesprochenen Rechte von Leuten, die sich nicht zurückgemeldet haben, entzogen. Genauso, falls die Leute zugestimmt haben oder keine Einwände hatten.

- Bei der Entziehung von Accounts wird eine Weiterleitung der E-Mail Adresse angeboten.
- Die Liste von Leuten, die Rechte gerne behalten wollen, wird vorgelesen, gemeinsam mit den angegebenen Gründen.
- Die von der Sitzung beschlossenen Antworten werden mit CC an die Liste verschickt.
- Wer möchte kann noch weitere Gründe nachliefern.
- Das Ergebnis der gesamten Aktivität wird am Ende gesammelt ins fachschaftsinterne Protokoll aufgenommen.
- Eine Person hat sich von sich aus gemeldet, da sie seit dem Anschreiben der Leute die Fachschaft verlassen hat. Ihre Rechte werden ihrer Mail entsprechend entzogen.

> “

KIF-FSK (Fabian D.)

- in zwei Monaten ist KIF
- der Finanzantrag muss spätestens in 5 Wochen gestellt werden
- wir brauchen einen Maximalbetrag und eine Anzahl von Mitfahrenden
- es soll ein Pad geben wo sich Interessierte eintragen können
- Fabian D. kümmert sich drum

FS-Termine auf die Webseite (Johannes L., i.V. Nadja)

- die nächsten Sitzungstermine sollten auf der Website angezeigt werden
- früher war der Google-Sitzungskalender eingebettet
- neue Kalenderlösung wäre wünschenswert (ggf. selbst gehostet)
- FSS hat besprochen selbst etwas aufzusetzen und stehen dem positiv gegenüber, die Sitzung auch
- dazu muss ein Konzept ausgearbeitet werden
- evtl. CalDAV
- reicht eine Thunderbird (Lightning)-Bearbeitung oder muss dazu eine Weboberfläche existieren?
- mehrere parallele Kalender sollen beibehalten werden
- interner Kalender? (Login erforderlich)
- Jannik wird sich um eine Mail an webseite@ und fss@ kümmern

AK Aufgaben (Julius)

- Das Protokoll des AKs sieht wie folgt aus:
- Ziele der Aufgabenverwaltung:
- Mikroebene (einzelne Tickets/Aufgaben/Leute)
- Erinnerung an persönliche (und eigener Arbeitsgruppen-) Aufgaben
- Aktiv?
- Passiv?
- Aufgaben, die keiner Rücksprache bedürfen spontan erledigen können
- Festhalten von noch nicht vergebenen Aufgaben
- Dokumentation erledigter/nicht erledigter Aufgaben
- Neuvergabe von Aufgabe
- Hemmschwelle der Dokumentation zu erledigender Aufgaben senken
- Wertschätzung erledigter Aufgaben
- Dokumentation von:
- Fortschritt von Aufgaben
- Inhalt/Ergebnis von Aufgaben
- Einfachere Übernahme von angefangenen Aufgaben
- Kategorisierung von Aufgaben (zum Filtern)
- Eigenschaften/Attribute von Aufgabe/Tickets:
- Vorraussetzung
- Vorwissen
- Rechte
- Zeit
- Aufwand
- Zeitpunkt
- Dauer
- Einmalig/Wiederkehrend/Dauerhaft
- Inhaltliches Gebiet
- Priorität
- Verantwortlche Person
- Makroebene (Gesamtsystem/Zusammenarbeit in Gruppen):
- Wissenstransfer zwischen UAs/Gremien/Aktivitäten
- Übersicht anstehender Arbeit (gruppiert nach Aufgabengebieten)
- Regelmäßige Aufgaben z.B. Semesteraufgaben anstoßen
- Einfachere Koordination bei mehreren Zuständigen
- Benötigte Ressourcen
- Dokumentationsverwaltung
- Anforderungen an Software/Organisation:
- Must have
- einfach bedienbar
- übersichtlich
- gute Filter- und Suchfunktion
- keine unnötigen Funktionalitäten
- selbst gehosted
- kostenfrei
- so viel Arbeit wie nöig, so wenig wie möglich

- möglichst wenig Frust-/Konfliktpotenzial
- optional (grob sortiert nacht Wichtigkeit):
- Untertickets
- Integration in bestehende Systeme
- Plattformübergreifend (Webapp, AndroidApp etc.)
- Open Source
- automatisierte Erstellung regelmäßiger Tickets
- unterschiedliche Sichtbarkeitsoptionen (mit vs. ohne FS Account)
- Referenzierbarkeit aus Wiki o.ä.
- Gameification
- Der AK arbeitet mit dem AK Fachschaftsinformationsmnagment (FIM) zusammen
- Nadja, freut sich über Erfahrungsberichte von Software, die den oben gelisteten Anforderungen genügt.
-

Aufwandsentschädigung FSK (Claas)

- Die FSK möchte eine Aufwandsentschädigung für das Protokoll
- Es gab die Idee auch Leute zu schulen
- diese sollten evtl. leistungsabhängige Bezahlung bekommen
- unsere Fachschaftsvertreter*innen haben sich dazu enthalten
- Die Aufwandsentschädigung für Protokollierende wird kritisch gesehen
- andere Gremien bekommen auch keine Entschädungung
- FSK bekommt bereits Pizza
- auch dies wird kritisch gesehen
- gute FSK-Protokolle sind auch für die FS wichtig
- die Aufwandsentschädigung könnte die Qualität verbessern
- dazu müssten aber geschulte Personen das Protokoll schreiben
- die FSK gehört (im Gegensatz zu z. B. FBR) zur studentischen und nicht akademischen Selbstverwaltung
- Der Aufwand der FSK bzw das Protokollieren dieser ist nicht so groß, speziell im Vergleich zu anderen nicht entschädigten Tätigkeiten
- an anderen Unis gibt es ein festes Präsidium, das dann auch geschult ist
- es wird gefordert als FS Einspruch zu erheben
- Es wird festgestellt, dass es einen großen Unterschied zwischen einem festen Präsidium und einer zufälligen Person, die den Job macht, gibt

Meinungsbild		
Wer hat Bedenken [bzgl. des Beschlusses der FSK zur Aufwandsentschädigung]?		
Ja	**Nein**	**Enthaltung**
13	0	3+1

- Claas wird eine schriftliche Meinung ausarbeiten und auf einer der nächsten Sitzungen zur Diskussion stellen.

Sonstiges

BK Besetzung (FBR-Mitglieder, i.A. Nadja)

- Es gab eine Mail über die Liste.
- Es geht um eine BK für eine Kooperationsprofessur mit einer Firma.

  > “

- Stefan wird als studentisches Mitglied in die BK gehen. Jannis und Simone stimmen sich noch einmal ab, wer die zweite Person sein wird.

Professor*innencafés (Nadja)

- Es gibt neue Professor*innen am Fachbereich.
- Es ist Schade das es wenig Kontakt gibt
- Es wird die Wiederaufnahme eines Treffens mit neuen Professor*innen vorgeschlagen.
- Steffi kümmert sich darum.
- Wie erfahren wir, dass es neue Professor*innen gibt?
- Wir möchten anregen, dass sie sich im FBR oder LuSt vorstellen.

Revision #1
Created 2019-10-17 16:07:53 UTC by skriptwesen
Updated 2021-04-22 13:33:38 UTC by skriptwesen